Verbandsgemeindeverwaltung Wörrstadt 23. Juli 2001

Niederschrift

über die 16. Sitzung des Ortsgemeinderates Gau-Weinheim am Mittwoch, dem

04. Juli 2001, um 20.00 Uhr im Turnsaal des Kindergartens.

An der Sitzung nahmen teil:

Ortsbürgermeister Hans-Bernhard Krämer als Vorsitzender

- 1. Ortsbeigeordneter Karl-Werner Stumm
- 2. Ortsbeigeordnete Angelika Dern

und die Ratsmitglieder:

Zöller, Karl-Wilhelm

Huth, Philipp

Becker, Willi

Bechtluft, Hans-Hermann

Nauth, Franzl

Freitag, Dirk

Kaufmann, Ortwin

Entschuldigt fehlten die RM'er Danja Mattheis, Heidrun Mauer und Erwin Gottschlich.

Beginn: 20:00 Uhr

Ende 20:45 Uhr

Seitens der VGV Wörrstadt nahm gemäß § 69 GemO Andrea Töpel an der Sitzung teil.

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung, begrüßte die Anwesenden und stellte fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen ist und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragte Obgm. Krämer die Absetzung der nichtöffentlichen Tagesordnungspunkte, da keine Beratungsgegenstände vorlagen. Einstimmig wurde der nichtöffentliche Teil abgesetzt.

Da die Niederschrift über die 16. Sitzung nur von einer Urkundsperson unterschrieben wurde (2. Urkundsperson und deren Stellvertreter hatten entschuldigt gefehlt) fragte der Vorsitzende nach Einwendungen gegen die Niederschrift. Es lagen keine Einwendungen vor, der Niederschrift über die 16. Sitzung des Ortsgemeinderates Gau-Weinheim wurde zugestimmt.

Tagesordnung:

Öffentlich:

- 1. Bestellung eines Schriftführers gemäß § 41 (1) GemO;
- 2. Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe der Dachsanierung des alten Schulgebäudes
- 3. Beratung und Beschlussfassung über die Festlegung des Ausbauprogramms für die erstmalige Herstellung der Straße "Böllberg"
- 4. Mitteilungen und Anfragen.

Im Anschluss an den öffentlichen Teil der Sitzung haben Zuhörer 30 Minuten Gelegenheit, Fragen zur örtlichen Verwaltung zu stellen sowie Anregungen und Vorschläge zu unterbreiten.

TOP 1 - Bestellung eines Schriftführers gemäß § 41 (1) GemO

Andrea Töpel von der VG-Verwaltung Wörrstadt wurde zur Schriftführerin bestellt.

TOP 2 - Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe der Dachsanierung des alten Schulgebäudes

Der Vorsitzende verlas die Beschlussvorlage der Abtlg. Bauen und Umwelt. Mit 9 Ja- und 1 Nein-Stimme wurde der Empfehlung der VG-Verwaltung zugestimmt und der Auftrag der Dachsanierung an die billigst bietende Firma Fey + Söhne zum Angebotspreis von 23.470,28 DM (brutto) vergeben.

<u>TOP 3 - Beratung und Beschlussfassung über die Festlegung des Ausbauprogrammes für die erstmalige Herstellung der Straße "Böllberg"</u>

Gemäß § 22 GemO nahmen Ortsbürgermeister Krämer, der 1. Ortsbeigeordnete Stumm sowie das RM Huth an der Beratung und Beschlussfassung zu diesem TOP nicht teil und hatten sich in den für die Zuhörer bestimmten Teil des Sitzungssaales zurückgezogen. Den Vorsitz übernahm 2. Ortsbeigeordnete Dern.

Frau Dern verlas die Beschlussvorlage der Abtlg. Bauen und Umwelt:

Dem Ausbau liegt der rechtskräftige Bebauungsplan "Am Böllberg", Ortsgemeinde Gau-Weinheim, zugrunde und beinhaltet die erstmalige Herstellung der Erschließungsstraße, Parkflächen, Fußweg und Beleuchtung sowie die Anbindung des Plangebietes an den bestehenden Teil der Straße "Am Böllberg", der Straße "Untere Pforte" und der Bundesstraße B 420.

Die herzustellenden Anlagen haben die katasteramtliche Bezeichnung "Gemarkung Gau-Weinheim, Flur 11, Nr. 74, 82, 94 und teilweise Nr. 98, 99 sowie teilweise Flur 13, Nr. 178".

Die im Mischprinzip (gemeinsame Nutzung der Straßenfläche durch Fußgänger, Kraft- und Radfahrer) konzipierte Fahrbahn der Erschließungsstraße wird mit Rheinhessenpflaster befestigt und deren Mittelrinne in Betonstein oder Betonrinne erstellt. Die Parkflächen werden mit Rasenfugenpflaster befestigt. Der im westlichen Teil des Plangebietes liegende Fußweg wird mit Betonsteinpflaster oder wassergebundener Decke befestigt. Die gepflasterten Flächen werden räumlich durch einen Hoch- oder Tiefbordstein von der privaten Grundstücken und öffentlichen Grünflächen abgegrenzt.

Die Entwässerung der Verkehrsflächen erfolgt über die in den Rinnen angeordneten Straßenabläufe in ein im südl. Teil des Plangebietes liegendes Versickerungsbecken mit Überlauf in den bestehenden Mischwasserkanal und in eine im nördlichen Teil des Plangebiets liegende Versickerungsmulde. Die Beleuchtung besteht aus 3 und wird nunmehr um 9 weitere Standardleuchten ergänzt.

Mit 6 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung wurde dem Ausbauprogramm für die erstmalige Herstellung der Straße "Böllberg" It. Beschlussvorlage zugestimmt.

TOP 4 - Mitteilungen

Zu den nachfolgenden Punkten gab Ortsbürgermeister Krämer Mitteilungen und/oder informierte über den Sachstand:

Die Personen der Jugendarbeitsgruppe verrichten ihre Tätigkeiten in der Organisation, Gestaltung, Überwachung und sonstiger Mithilfe stets im Auftrag des Ortsbürgermeisters.

Er informierte über ein Schreiben des Ministeriums für Innern und Sport bzgl. Ausschreibung des Dorferneuerungswettbewerbes. Die RM'er haben Info-Material erhalten.

Sachstandsbericht Flächennutzungsplan. Beschluss des VG-Rates vom 08. Mai wurde vom Vorsitzenden erläutert hinsichtl. der Änderungen des Flächennutzungsplanes durch die VG gegenüber Vorschlag der Ortsgemeinde.

Informationen über den Regionalen Raumordnungsplan Rheinhessen Nahe.

Es besteht die Möglichkeit der Übernahme gemeindlicher Sozialhilfekosten durch die Verbandsgemeinde. Wenn hierzu eine Beschlussfassung nötig wird, wird die Angelegenheit auf der Tagesordnung stehen. Der Vorsitzende gab weiterhin Kenntnis von den ihm vorliegenden Abrechnungsergebnissen 1996 - 2000.

Die diesjährige Seniorenfahrt findet am Dienstag, dem 14. August 2001 statt. Die Fahrt geht über Limburg nach Bad-Schwalbach.

Er gab den Dank der Jubilare (75. Geburtstage, Ehejubiläen) an die RM'er weiter.